

Der
Landbote

WINTERTHUR

Pirat schliesst sich SVP an

Marc Wäckerlin wechselt auf die neue Legislatur die Fraktion. Statt wie bisher der GLP schliesst sich der einzige Pirat des Parlaments der SVP an.



Marc Wäckerlin politisiert neu an der Seite der SVP. Bild: elo

Marc Wäckerlin, einziger Gemeinderat der Piratenpartei, wird auf die neue Legislatur die Fraktion wechseln. Statt der GLP schliesst er sich der SVP an.

Laut Wäckerlin wird die Fraktion weiterhin nur SVP-Fraktion heissen, dafür ist er nicht an die Fraktionsmehrheit gebunden, kann also abstimmen wie er will. «Das war mir wichtig, ich möchte frei bleiben», sagt er.

«Für uns macht das
Zusammengehen Sinn, weil wir
in vielen Fragen
übereinstimmen.»

20.04.2018

Artikel zum Thema

Der gezähmte Pirat



Winterthur Zum zweiten Mal bewirbt sich Marc Wäckerlin als Aussenseiter um ein Stadtratsamt. Der Gemeinderat der Piraten ist in der letzten Legislatur politisch gereift. Er sieht sich als Alternative zum lokalen «Filz» und vertritt libertäre Positionen. [Mehr...](#)

ABO+ Von Marc Leutenegger . 11.01.2018

Daniel Oswald,
SVP-Fraktionspräsident

Wackerlin war auch mit anderen Fraktionen im Gespräch, beispielsweise der FDP und der GLP. Doch letztlich habe es mit der SVP am meisten Übereinstimmung gegeben, insbesondere in Verkehrs- und Finanzfragen.

Eine Trennung in Freundschaft

Mit der GLP trenne er sich in Freundschaft und in Absprache. «Es wurde klar, dass sich durch einen Fraktionswechsel beide Seiten klarer positionieren können.» Die Trennung erfolge daher auch aus politischen und stragetischen Überlegungen.

SVP-Fraktionspräsident Daniel Oswald freut sich über die Ergänzung – wohl nicht zuletzt, weil der Pirat der SVP auch zusätzliche Kommissionssitze bringt. Das sei eine angenehme Nebenerscheinung, sagt Oswald, aber nicht ausschlaggebend. «Für uns macht das Zusammengehen einfach Sinn, weil wir in vielen Fragen übereinstimmen. Und jene Themen, die Wackerlin anders sieht, sind für uns strategisch nicht so wichtig.» mif (mif)

Erstellt: 20.04.2018, 15:50 Uhr

Ist dieser Artikel lesenswert?

Ja

Nein